

## Das **SPD**-Blättchen

|   |          |     |                  |
|---|----------|-----|------------------|
| Herausgeber:  | Jahrgang | Nr. | Datum            |
| SPD Ortsverein<br>Dittelsheim-Heßloch/Frettenheim<br>info@spd-dittelsheim-hessloch-frettenheim.de | 2011     | 2   | 29.04.2011<br>rw |

Liebe Mitglieder, liebe Gäste,

es stehen wieder einige Informationen an, die wir euch mit dieser Ausgabe weitergeben möchten.

### Aus dem Gemeinderat Dittelsheim-Heßloch

#### **Thema: Mehrzweckhalle**

Zur Realisierung der Mehrzweckhalle wurden folgende 7 Planungsbüros angeschrieben und gebeten bis Ende 2010 Planungsentwürfe einzureichen.

Das Ergebnis:

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| • Bottbau, Guldental                     | Entwurf wurde eingereicht |
| • Graeff Container + Hallenbau, Mannheim | Entwurf wurde eingereicht |
| • Kommunale Sporthallen GmbH, Hürth      | Entwurf wurde eingereicht |
| • Sdks Architekten                       | Kein Entwurf eingereicht  |
| • Stadtbauplan GmbH                      | Kein Entwurf eingereicht  |
| • TSB Ingenieurgesellschaft              | Kein Entwurf eingereicht  |
| • JUWI, Wörrstadt                        | Kein Entwurf eingereicht  |

Diejenigen 3 Planungsbüros, die einen Entwurf eingereicht hatten, wurden für den 10.2. und den 15.2. eingeladen und nahmen die Gelegenheit wahr, ihren Entwurf im Bauausschuss zu erläutern.

Alle Entwürfe waren interessant, weshalb sich der Bauausschuss entschloss, von jedem Planungsbüro eine bereits realisierte Halle zu besichtigen.

Besichtigt wurden:

- eine Sporthalle in Roßdorf von Kommunale Sporthallen GmbH, Hürth
- eine Mehrzweckhalle in Grolsheim von Bottbau, Guldental
- eine Sporthalle in Frankenthal von Graeff Container + Hallenbau, Mannheim

Die Besichtigung brachte folgendes Ergebnis:

Für die Sporthalle in Roßdorf gab es durchweg positive Rückmeldungen. Es handelt sich um eine Dreifeld-Sporthalle mit optimalem Raumkonzept, die hohen Qualitätsanforderungen gerecht wird. Für diese Halle wurde allerdings bei der Realisierung kein Energiekonzept zur Verwendung erneuerbarer Energie berücksichtigt.

Bei der Halle in Grolsheim handelt es sich um eine echte Mehrzweckhalle, hell, mit großer Fensterfront und Schubfächern zum Verstauen von Tischen und Stühlen unter der Bühne.

Negativ aufgefallen waren die Verteilung der Techniksteuerung auf mehrere Räume, die zudem zu groß konzipiert waren, das kleine Foyer, die kleinen Umkleide- und Duschräume, sowie die überdimensionierte Heizungsanlage. Die Fenster im Hochbereich ließen sich nicht mehr öffnen und sind bezüglich der Reinigung teuer, da sie schlecht zugänglich sind.

Die Halle in Frankenthal wurde weitgehend negativ beurteilt, da sowohl innen wie auch außen die Containerbauweise erkennbar ist und sie den von uns gestellten Anforderungen nicht entspricht.

Am 14.4. entschied der Gemeinderat, das Planungsbüro Kommunale Sporthallen GmbH, Hürth mit der Planung für die Mehrzweckhalle zu beauftragen und der Bauausschuss legte in seiner Sitzung am 19.4. folgenden Zeitplan fest:

- Planerstellung für die Förderanträge bis August 2011
- Ausschreibungen Ende des Jahres 2011
- voraussichtlicher Baubeginn: Anfang April 2012, nach Zusage der Förderung

### **Der Standpunkt der SPD-Fraktion:**

**Die Phase der Vorauswahl ist beendet und die Entscheidung für das Planungsbüro, das für die Umsetzung verantwortlich ist, wurde getroffen.**

**Somit tritt die Realisierung der Mehrzweckhalle nun in die Planungsphase für die Genehmigungsplanung ein.**

**Die SPD-Fraktion wird dieses Projekt, das durch ihre Initiative zustande kam, weiterhin eng begleiten, damit die Halle 2012 gebaut und spätestens ab 2013 genutzt werden kann.**

### **Thema: Besetzung des Bauausschusses**

Durch den Wegzug von Werner Koob nach Worms war eine Änderung bei der Besetzung der von der SPD benannten Mitglieder des Bauausschusses notwendig.

**Klaus-Jürgen Hesselbarth**, der bisherige Stellvertreter von Werner Koob ist jetzt ordentliches Mitglied des Bauausschusses.

**Gernot Höhn** hat die Funktion des stellvertretenden Bauausschussesmitglieds übernommen.

Beiden wünschen wir viel Spaß bei ihrer neuen Aufgabe.

Die Berichte aus dem Gemeinderat wurden wieder von Franz Gruber erstellt. Vielen Dank hierfür.

## **Allgemeine Informationen**

### **Ausflug am 5. Juni 2011**

Am Sonntag, den 5. Juni 2011, möchten wir mit Euch wieder wandern gehen.

Wir gehen um 11:00 Uhr,

vom Sportplatz der TSG Dittelsheim aus nach Gau-Odernheim

–zum ehemaligen Kloster auf dem Petersberg.

Von dort aus hat man einen wunderbaren Blick über unsere Region.

Es werden ausschließlich Wiesen- und Feldwege genutzt. Die Dauer der Wanderung wird etwa 2 bis 2 ½ Stunden betragen (Hinweg).

Wer schlecht zu Fuß ist, kann mit dem Fahrzeug bis nach Bechtolsheim fahren und den direkten Weg zum Petersberg nehmen  
(in Bechtolsheim die erste Straße rechts: Bahnhofstraße;  
der Straße folgen -geht in die Langgasse über- bis zum Engelborner Weg;  
dann dem Pilgerweg folgen bis zum Petersberg).

Da geplant ist, dort oben zu grillen, bitten wir euch, die beigefügte Voranmeldung entsprechend auszufüllen und bis **27. Mai 2011** in den Briefkasten der Geschäftsstelle (Di-He, Gartenstr.10a) einzuwerfen.  
Natürlich kann die Anmeldung auch per E-Mail geschehen.

Bei schlechtem Wetter werden wir auf unsere Grillhütte in Dittelsheim-Heßloch (Bechtheimer Weg) ausweichen.

### **Kerwebeteiligung am 18./19.06.2011**

Wir möchten uns wieder mit einem Stand an der Dittelsheim-Heßlocher Kerwe beteiligen. Wie im letzten Jahr soll unter anderem wieder Eis angeboten werden.

Aufgrund der Einsatzdauer ist die Verwirklichung dieses Vorhabens nicht ohne euch möglich.

Wir bitten euch daher uns mitzuteilen, wer an dem Stand mithelfen kann, so dass wir entsprechende Einsatzpläne erstellen können.

Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Herzliche Grüße

Euer SPD Ortsverein  
Dittelsheim-Heßloch/Frettenheim